



Amtlicher Teil

Erntedank 2015



Vielleicht sollten wir neben dem Dank für die Garten- und Feldfrüchte auch daran denken und danken:

Für unsere Kinder, für die Arbeitsstelle und für viele gute Gemeinschaften.

Möglicherweise waren auch viele von uns am diesjährigen Erntedankfest mit den Gedanken bei den vielen Asylbewerberfamilien oder auch den Familien in unserem Land, denen es nicht so gut geht, wie der Mehrheit unserer Bevölkerung.

Inkrafttreten des neuen Bundesmeldegesetzes zum 01.11.2015

Am 1. November 2015 tritt das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Damit treten zugleich neue Regelungen in Kraft, die von Bürgerinnen und Bürgern z.B. bei einem Wohnungswechsel künftig zu beachten sind. Wissenswerte Regelungen des neuen Bundesmeldegesetzes werden hier dargestellt:

Anmeldung und Abmeldung

Es bleibt bei der in Deutschland bekannten Pflicht zur An- und Abmeldung bei der Meldebehörde. Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde anzumelden.

Die Abmeldung einer Wohnung bei der Meldebehörde ist nur erforderlich, wenn nach dem Auszug aus einer Wohnung keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird. Dies ist z.B. der Fall, wenn Deutschland verlassen, also der Wohnsitz in das Ausland verlegt wird oder eine Nebenwohnung aufgegeben wird. Eine Abmeldung ist frühestens eine Woche vor dem Auszug möglich, sie muss innerhalb von zwei Wochen nach dem Auszug bei der Meldebehörde erfolgen.

Wer in das Ausland umzieht kann bei der Abmeldung künftig bei der Meldebehörde seine Anschrift im Ausland hinterlassen. Die Auslandsanschrift wird im Melderegister gespeichert. In diesem Fall kann die Behörde z.B. im Zusammenhang mit Wahlen mit der Bürgerin oder dem Bürger Kontakt aufnehmen.

Die Abmeldung einer Nebenwohnung erfolgt künftig nur noch bei der Meldebehörde, die für die alleinige Wohnung oder die Hauptwohnung zuständig ist.

Für folgende Lebenslagen sieht das Bundesmeldegesetz künftig zusätzlich zu den bereits geltenden Ausnahmen weitere Ausnahmen von der Meldepflicht vor:

- Wer in Deutschland aktuell bei der Meldebehörde gemeldet ist, und für einen nicht länger als sechs Monate dauernden Aufenthalt eine weitere Wohnung bezieht, muss sich für diese weitere Wohnung weder an- noch abmelden. Die Anmeldung muss künftig für diese weitere Wohnung erst nach Ablauf von sechs Monaten erfolgen.
- Für Personen, die sonst im Ausland wohnen und im Inland nicht gemeldet sind, besteht eine Anmeldepflicht erst nach dem Ablauf von drei Monaten.
- Solange Bürgerinnen und Bürger in Deutschland aktuell bei der Meldebehörde gemeldet sind, müssen sie sich nicht anmelden, wenn sie in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, aufgenommen werden oder dort einziehen.

Eine Neuheit stellt der „vorausgefüllte Meldeschein“ dar, der bis zum Jahr 2018 von allen Bundesländern verpflichtend einzuführen ist. Der vorausgefüllte Meldeschein ist ein Verfahren zur elektronischen Anforderung von Meldedaten durch die neue Meldebehörde bei der bisherigen

Meldebehörde während der Anmeldung. Dies bedeutet, dass im Falle einer Anmeldung die eigenen Meldedaten im automatisierten Verfahren der Meldebehörde am Zugangsort bereitgestellt werden und damit eine erneute Datenerfassung unnötig wird. Dies führt zu Erleichterungen für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die Verwaltung und dient zugleich dazu, Fehlerquellen bei der Verarbeitung von Einwohnermeldedaten zu verhindern. Die Meldedaten, die in der Meldebehörde des bisherigen Wohnortes bereits gespeichert sind, machen sich buchstäblich elektronisch auf den Weg zur aktuell zuständigen Meldebehörde, sicher, blitzschnell und aktuell.

Wieder eingeführt wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug in das Ausland). Damit können künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden. Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen. Das Bundesmeldegesetz bietet auch die Möglichkeit, den Ein- oder Auszug der Meldebehörde gegenüber elektronisch zu bestätigen sowie für die Meldepflichtigen, die Anmeldung elektronisch vorzunehmen. Dies kann allerdings nur dann in Anspruch genommen werden, wenn die Meldebehörde die technischen Voraussetzungen geschaffen hat. Aktuelle Informationen hierzu stellt die Meldebehörde bereit.

Auskünfte aus dem Melderegister

Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels sind künftig nur noch zulässig, wenn die Bürgerin und der Bürger vorher in die Übermittlung ihrer Meldedaten für diese Zwecke eingewilligt haben. Diese Einwilligung muss gegenüber Privaten ausdrücklich erklärt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, bei der Meldebehörde eine Erklärung darüber abzugeben, dass die eigenen Daten zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels an Private herausgegeben werden dürfen. Diese Einwilligung bleibt bis zu ihrem Widerruf bestehen und muss nach einem Umzug nicht erneut abgegeben werden. Wurde keine Einwilligung erklärt, darf die Meldebehörde die Meldedaten nicht zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels herausgeben.

Außerdem dürfen Daten, die für Zwecke der gewerbsmäßigen Anschriftenermittlung durch eine Melderegisterauskunft erhoben worden sind, vom Datenempfänger nicht wiederverwendet werden (Verbot des Datenpooling). Die zweckwidrige Verwendung von zweckgebundenen Melderegisterauskünften bzw. die Wiederverwendung der Daten kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Weiterhin muss im Rahmen einer einfachen Melderegisterauskunft, die für gewerbliche Zwecke beantragt wird, der gewerbliche Zweck künftig angegeben werden. Die im Rahmen der Auskunft erlangten Daten dürfen dann nur für diese Zwecke verwendet werden.

Eine strikte Zweckbindung besteht auch für so genannte erweiterte Melderegisterauskünfte, für Gruppenauskünft-

te und für Daten, die trotz bestehender Auskunftssperre beauskunftet worden sind, weil eine Gefährdung der betroffenen Person ausgeschlossen werden kann. Wenn der jeweils verfolgte Zweck erfüllt ist, muss der Datempfänger die Daten löschen.

Für Personen, die in Einrichtungen zum Schutz vor häuslicher Gewalt, in Einrichtungen zur Behandlung von Suchterkrankungen, in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heim-erziehung dienen, einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber oder sonstige ausländische Flüchtlinge oder in einer Justizvollzugsanstalt wohnen, wird künftig ein sogenannter bedingter Sperrvermerk im Melderegister eingetragen, sofern der Meldebehörde bekannt ist, dass sich an der betreffenden Anschrift eine der genannten Einrichtungen befindet. Bei Melderegisterauskünften an Private muss die Meldebehörde künftig in diesen Fällen vor einer Auskunftserteilung den Betroffenen anhören und darf dann keine Auskunft erteilen, sofern durch die Beauskunftung schutzwürdige Interessen von Betroffenen beeinträchtigt würden.

Aufgrund der Verbesserungen zum Schutz der persönlichen Daten bei Auskünften aus dem Melderegister an Private ist die bisher im Melderecht vorgesehene Möglichkeit des Widerspruchs der Erteilung automatisierter Melderegisterauskünfte an Private weggefallen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Schwanfeld.

Richard Köth
1. Bürgermeister

Container-Standorte



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

da sich in der letzten Zeit Vorfälle häufen, in denen Gegenstände einfach neben den Containern am EDEKA-Markt (z. B. Aquarien, Wäscheständer, Pfannen usw.) abgestellt werden, sollte klargestellt werden, dass für die Container nur Dinge vorgesehen sind, die auch durch die Öffnungen an den Behältnissen passen und für die die Container vorgesehen sind. Widerrechtlich abgestellte Gegenstände oder Materialien verursachen unnötige Kosten für die Gemeinde, die wir – sofern der Verursacher bekannt ist – auch einfordern werden.

Ich bitte deshalb ausdrücklich darum, alle größeren Gegenstände stattdessen bei den in der Region bekannten Entsorgungsunternehmen entsorgen zu lassen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Richard Köth
1. Bürgermeister

Landkreis Schweinfurt – Abfall aktuell

Häckselaktion im Herbst 2015

Am Montag, 02.11.2015, beginnt der Großhäcksler die Arbeiten anlässlich der diesjährigen Herbst-Häckselaktion. Die Firma Gebr. Kotschenreuther Landschaftspflege GmbH & Co.KG wird ab diesem Zeitpunkt im Auftrag des Landkreises Schweinfurt an den gemeindlichen Sammelplätzen das durch Privathaushalte angelieferte Häckselgut zerkleinern. Abhängig von der Menge des Häckselmaterials an den einzelnen Standorten und auch witterungsbedingt sind zeitliche Verschiebungen in die 46. oder 47. Kalenderwoche möglich.

Für die Häckselaktion geeignet sind ausschließlich holzige Gartenabfälle wie Baum- und Strauchschnitt mit einem maximalen Durchmesser von 15 cm. Deshalb werden auch nur diese Materialien dort angenommen. Auf keinen Fall dürfen Fremdstoffe wie Steine, Metalle, Kunststoffsäcke und –schnüre sowie Wurzelstöcke enthalten sein. Auch sonstige (nicht holzige) Gartenabfälle wie Gras, Laub, Moos, Fallobst, Staudenreste und ähnliches gehören nicht zu den Häckselplätzen. Vor allem aus Gewässerschutz-Gründen, aber auch wegen der ungeeigneten Handhabung, werden diese Stoffe dort nicht angenommen.

Bitte geben Sie sie entweder auf den eigenen Komposthaufen, in die Biotonne oder direkt zu einem der beiden Kompostplätze des Landkreises. Dort werden bis zu 1 m³ Gartenabfälle kostenlos angenommen.

Noch ein Gedanke: In diesem Jahr haben Igel einen ganz besonders anstrengenden Sommer – mit wenig Futterinsekten durch die Trockenheit – hinter sich. Mit einem Reisig- und Laubhaufen in einer ruhigen Gartenecke kann man ihnen dann zumindest zu einem geeigneten Winterquartier verhelfen.

Nach der Häckselaktion kann das zerkleinerte Material von den Häckselplätzen abgeholt und im Garten zum Abdecken, Mulchen oder als Wegebelag verwendet werden.

Bei Fragen zur Häckselaktion können Sie sich gern an das Landratsamt, Frau Matusik, Tel. 09721 / 55-596 wenden.



Häckselplatz an der Kläranlage

Öffnungszeiten

Zu untenstehenden Zeiten kann Rasenschnitt, Häckselgut und Bauschutt (pro Eimer 1,50 €) separat angeliefert werden. Im Bauschutt dürfen keine Gipsplatten, kein Isoliermaterial und keine Yton-Steine enthalten sein. Dies ist Sondermüll. Material, welches beim Vertikutieren des Rasens anfällt, darf nicht als Rasenschnitt angeliefert werden. Es werden nur Strauchschnitt und ähnliche holzartige Gartenabfälle angenommen. Auf die bisherigen Veröffentlichungen wird verwiesen.

Aufgrund der Häckselaktion des Landkreises Schweinfurt ab Anfang November bitten wir, Häckselgut nach Möglichkeit spätestens am 31. Oktober anzuliefern.

Die Anlieferung kann erfolgen:

Samstag, 10.10.2015 13.00 – 15.00 Uhr
Samstag, 17.10.2015 13.00 – 15.00 Uhr
Samstag, 24.10.2015 13.00 – 15.00 Uhr
Samstag, 31.10.2015 13.00 – 15.00 Uhr

Das Häckselgut wird kostenlos angenommen.

Richard Köth
1. Bürgermeister



Probealarm

Am Samstag, 17. Oktober 2015, findet zwischen 11.45 Uhr und 12.00 Uhr eine Sirenenprobe statt.



Landesweiter Probealarm

Ein landesweiter Probealarm findet am Mittwoch, 21.10.2015, ab 11 Uhr statt. Es wird eine Minute lang ein an- und abschwellender Heulton zu hören sein. Im Ernstfall bedeutet dieser Alarm eine Warnung der Bevölkerung vor besonderen Gefahren.

Die Verhaltensregeln wären im Ernstfall:

- Achten Sie auf Rundfunkdurchsagen (z.B. BR3 oder ANTENNE BAYERN) und Lautsprecherdurchsagen
- Verständigen Sie Nachbarn und ausländische Mitbürger

Im Unterschied hierzu wäre bei der Alarmierung der Feuerwehr eine Minute Dauerton (zweimal unterbrochen) zu hören.

Truppenübungen

Vom 04.10. – 13.10.2015 finden im Landkreis Schweinfurt Truppenübungen der Bundeswehr statt.



Die Gemeinde gratuliert

9. Okt. Herr Walter Mückl, Kembachstr. 48 zum 75.
10. Okt. Herrn Adalbert Hetterich, Hauptstr. 47 zum 65.
10. Okt. Herrn Kurt Barth, Wipfelder Str. 13 zum 72.
11. Okt. Frau Anneliese Rafler, Heiligenthaler Str. 15 zum 66.
12. Okt. Herrn Dieter Weiße, Kembachstr. 44 zum 67.
16. Okt. Herrn Wolfgang Müller, Kirchgasse 7 zum 72.
16. Okt. Frau Annemarie Mückl, Kembachstr. 48 zum 73.
20. Okt. Frau Gerda Krämer, Kembachstr. 14 zum 67.
21. Okt. Frau Theresia Jänchen, Kembachstr. 43 zum 83.
22. Okt. Herrn Manfred Meier, Vogelweidestr. 14 zum 76.

Öffnungszeiten

Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft (Tel. 97300)

Mo, Di, Mi, Fr 07:30 – 12:00 Uhr
Mo, Mi 13:00 – 16.30 Uhr
Do 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen
Donnerstagvormittag geschlossen

Rathaus Schwanfeld (Tel. 97170)

Montag 08.00 – 12.00 Uhr
Montag - Mittwoch - Freitag 14.30 – 17.00 Uhr

E-mail-Adresse VG: poststelle@vg-schwanfeld.de
E-mail-Adresse Rathaus: info@schwanfeld.de

Gemeindebücherei Schwanfeld (Tel. 971715)

Montag - Mittwoch - Freitag 15.30 – 18.00 Uhr
Dienstag 17.00 – 19.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr



**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe (21)**

Mittwoch, 14. Oktober 2015

Das Amtsblatt Nr. 22 erscheint am Do., 22. Okt. 2015

**Übrigens: Unter www.schwanfeld.de finden Sie
die Amtsblätter und die Fotos in Farbe**

Nichtamtlicher Teil

Einladungen und Veranstaltungen der Institutionen, Vereine und Gruppierungen

Heimat- & Kulturverein e.V.

Fahrt nach Mainz am 17. Oktober 2015



Für die Herbstkulturfahrt des Heimat- & Kulturvereins sind noch Plätze frei. Anmeldungen sind noch möglich im Rathaus zu den Öffnungszeiten oder unter info@schwanfeld.de. Das Programm wurde bereits im letzten Kembach Kurier Nr. 20/2015 veröffentlicht – deshalb nur folgende Rahmendaten nochmals:

7.00 Uhr	Abfahrt am Adenauerplatz
10.00 – 11.30/12.00 Uhr	Stadtführung „Mainz für Einsteiger: Das goldene Mainz und seine Sehenswürdigkeiten“
danach	Zeit zur freien Verfügung
15.00 Uhr	Weiterfahrt nach Mespelbrunn mit Gelegenheit zum Kaffeetrinken
ca. 17.00 Uhr	Heimfahrt mit Gelegenheit zum Abendessen
ca. 21.30 Uhr	Ankunft in Schwanfeld

Bitte unterstützen Sie dieses Angebot durch Ihre Teilnahme - es sind noch genügend Plätze frei und wird eine sicher sehr interessante Fahrt.

Herzliche Einladung!

Richard Köth, 1. Bürgermeister
Vorsitzender des H&K-Vereins



Seniorenkreis

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorenachmittag am 14. Oktober 2015 um 14:00 Uhr im Pfarrsaal. Unser Federweißernachmittag wird musikalisch begleitet von Klaus Dülk.

Fahrt nach Retzbach

An alle Interessierte:

Am Dienstag, 20. Oktober 2015, fährt der Seniorenkreis zum Wallfahrts- Gottesdienst für kranke und ältere Menschen nach Retzbach. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Abfahrt:	13:00 Uhr am Weidenbaum
Rückfahrt:	ca. 17:30 Uhr
Unkostenbeitrag:	5.- Euro
Anmeldung:	Tel.-Nr. 8579 oder 276

M. Hackenberg



KAB-Frauenfrühstück

am Donnerstag, 15. Oktober 2015
von 9.00 bis 11.00 Uhr im Bürgerzentrum Schwanfeld

40, 50, 60 Nicht mehr jung... älter... alt?

Gedanken zum Umgang mit dem Prozess des Lebens



Albert Schweitzer fasst in einem Satz zusammen, was für alle Lebensalter gültig ist: „Ich bin Leben, das leben will, inmitten von Leben, das leben will.“

Bewusst nehmen wir das meist ab der Lebensmitte wahr, denn da spüren wir oft deutlich, dass wir nicht mehr nur vital vorwärts stürmen können. Jetzt geht es darum, sich mit der Vergangenheit zu versöhnen, um eine neue Zukunft zu gewinnen. Altern ist eine Entwicklungsaufgabe, die es anzunehmen gilt und mit der es sich auseinanderzusetzen gilt, um die ureigenen Fähigkeiten und Begabungen zu entfalten.

Referentin: Roswitha Hubert,
Dipl.Theologin, Psychotherapeutin HpG

Wir freuen uns auf Euch und auf Sie!

Carmen Sauer Gaby Walter
Ortsverband Kreisverbandsvorsitzende

Kosten für das Frühstück: 5,00 € - KAB-Mitglieder erhalten eine Ermäßigung von 1,00 €

Bitte bis zum 11. Oktober 2015 anmelden bei Carmen Sauer, Tel. 09384/8787 oder bei Michaela Hertlein, Tel. 09384/8345 (wegen der Frühstücksplanung).

Pfarrgemeinde

Kirchgeld 2015

Die Kirchenverwaltung Schwanfeld bittet um die Einzahlung des Kirchgeldes.

Sie können das Kirchgeld zu folgenden Zeiten im Pfarrsaal bar einzahlen:

**am Sonntag, 18.10.2015
von 09.30 bis 10.00 Uhr
und nach dem Gottesdienst bis 11.30 Uhr**

Falls Sie diesen Termin nicht wahrnehmen wollen oder können, zahlen Sie das Kirchgeld bitte, unter Angabe der kirchgeldpflichtigen Personen, auf das Konto bei der Liga-Bank Würzburg ein. Die Bankverbindung lautet: Kath. Kirchenstiftung Schwanfeld, Kto.-Nr.: 3037100, BLZ 750 903 00.

Neue Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Ab 1. Oktober 2015 gelten in den beiden Pfarrbüros der Pfarreiengemeinschaft neue Öffnungszeiten:

Schwanfeld

Montag

Mittwoch

Tel.: 09384/231

09:00 - 11:00 Uhr

15:00 - 17:00 Uhr

Waigolshausen

Dienstag

Donnerstag

Tel.: 09722/7414

09:00 - 11:00 Uhr

15:00 - 17:00 Uhr

SV - Fußball

Zum Heimspiel gegen Stettbach / Eckartshausen bieten wir erstmals wieder warme Küche an!

Samstag: 24.10.2015 ab 18:00 Uhr

Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft!

Jäger-Schnitzel mit Pommes u. Salat	8,90 €
Schnitzel Wiener Art mit Pommes u. Salat	7,90 €
Kinder-Schnitzel mit Pommes u. Salat	5,00 €

Voranmeldung bitte bis 18. Okt. bei Monica Räder unter 09384/1614

Weiterhin werden wir am Sonntag, den 11.10.2015, gegen Arnstein/Wipfeld auch Essen anbieten.

Es gibt „selbstgemachte“

- Hamburger mit Pommes
- Vegiburger mit Pommes

Nächste Spiele der Fußballer:

Sonntag, 11.10.2015 / Derby in Schwanfeld

I. Mannschaft gegen FC Wipfeld, 15 Uhr

II. Mannschaft gegen 1. FC Arnstein, 13 Uhr

Sonntag, 18.10.2015

I. Mannschaft beim TSV Grafenrheinfeld II, 13 Uhr

II. Mannschaft beim TSV Ettleben//Werneck II, 13 Uhr

Samstag, 24.10.2015

I. Mannschaft gegen Spfrd Stettbach I, 16 Uhr

II. Mannschaft gegen Spfrd Stettbach II, 14 Uhr

gez. Vorstandschaft SV Schwanfeld

SV – Zumba

Wir starten ab 20.10.2015 wieder mit Zumba.

Wo in der Turnhalle Schwanfeld
Wer SV-Schwanfeld e.V. durch Fabiana
Wann jeweils dienstags von 19.30-20.30 Uhr

Gegründet wurde Zumba Fitness 2001. Seitdem hat sich Zumba zu einer globalen Lifestyle-Marke entwickelt. Zumba verbindet Training, Entertainment und Kultur zu einem einzigartigen Tanz-Fitness-Erlebnis!

Um bestmögliche Ergebnisse im Kalorienverbrauch zu erreichen verbindet das Zumba®-Programm grundlegende Elemente von Aerobic, Intervalltraining und Kraft-



training. Um Ausdauer sowie Formung und Straffung der Figur zu erreichen, ist Zumba ideal. Machen Sie einfach bei den Tanzbewegungen und –schritten mit, die problemlos zu erlernen sind. Das Training zielt auf spezifische Körperregionen und Muskelgruppen ab, z. B. Po, Beine, Arme, Oberkörper, Bauchmuskeln und nicht zuletzt unser wichtigster Muskel überhaupt – das Herz. Tänzer und Nichttänzer gleichermaßen meistern einen Zumba®. Die Beteiligung an Zumba ist einfach, vorherige Tanzerfahrung ist nicht nötig. Zumba kann im ungezwungenen Rahmen ausgeübt werden.

Zumba macht Spaß, die Zeit vergeht im Nu,
Zumba ist etwas anders und abwechslungsreich!
Zumba ist leicht zu lernen!
Zumba ist effektiv!

Viel Freude wünschen wir allen Teilnehmerinnen.
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Simone Römmelt: Tel. Nr. 09384-8324
Übrigens Schnuppern ist erwünscht.

Ihr Sportverein Schwanfeld 1945 e.V.

CSU-Ortsverband Schwanfeld

Wir werden immer älter und sind dann oft aus gesundheitlichen Gründen auf Hilfe angewiesen. Meist stellt sich irgendwann auch die Frage, ob wir trotz erforderlichem Unterstützungsbedarf daheim in der eigenen Wohnung, im eigenen Haus eigenständig bleiben können. Manchmal muss eine solche Entscheidung während eines Krankenhausaufenthaltes schnell getroffen werden – sind wir darauf vorbereitet?

In Zusammenarbeit mit der Hanns-Seidel-Stiftung lädt der CSU-Ortsverband Schwanfeld zu einem Informationsabend ein:

Solange wie möglich in den eigenen Wänden

Bettina Wurzel, Dipl.-Sozialpädagogin
Behindertenbeauftragte der Stadt Bayreuth

Selbstbestimmtes Wohnen - Betreutes Wohnen oder Heim - Praktische Beispiele für barrierearmes Wohnen - Überblick über finanzielle Fördermittel, Kosten und Zuständigkeiten - Wo finden wir Rat und Hilfe?

Montag, 26. Oktober 2015, 19.30 Uhr Bürgerzentrum, Kirchgasse, Schwanfeld

Wir laden alle herzlich ein, die schon heute ihre Wohnsituation im Alter im Blick haben. Besondere Einladung ergeht an alle, die bereits Angehörige in deren eigenen Wohnung pflegen und/oder sich Gedanken um deren Versorgungsmöglichkeiten machen. Zudem bieten wir vielfältige Informationen zu Beratungsstellen, Ansprechpartnern und Pflegeeinrichtungen im Landkreis Schweinfurt und zu den in Schwanfeld tätigen Diensten.

gez. Christa Birkhofer-Wirth
Vorsitzende CSU-OV Schwanfeld

KAB - Wochenende

Herzliche Einladung zum Wochenende der KAB Schwanfeld für Menschen mitten im Leben

vom 20. -22. November 2015
im Haus St. Kilian in Miltenberg

mit dem Thema:

„Abschied nehmen – Neu anfangen“

mit Referentin Roswitha Hubert (Diplom-Theologin, Psychotherapeutin)

Anmeldung und Informationen bei:

Karin Neubauer

Tel. 09384/ 8180 - Email: karin.neubauer61@yahoo.de

Freiw. Feuerwehr

Dienstplan

Do, 08.10.2015 Der ABC-Erkunder	19:30	ALLE
Do, 22.10.2015 Übung Absturzsicherung	19:30	AsSi
Do, 29.10.2015 Auffinden eines Pat. und nun?	19:30	SAN

Gemeindebücherei Schwanfeld

Wilhelm Wolpert kommt

am 24. Oktober 2015 nach Schwanfeld



*Frisch -
Fröhlich -
Frech -
Fränkisch*

Der Autor für ostunterfränkische Mundart: Ausgezeichnet mit dem Frankenwürfel, unter Kennern auch der „Fränkische Nobel-Preis“ genannt. „Sind Sie scho mal fränkisch übern Tisch gezochng worn? Es kommt halt immer drauf an, wer da wen über den Tisch zieht. Super-Sensations-Schnäppchen! Das zieht im Frankenland nicht mehr: Alles muss raus!“

Beginn der Veranstaltung: 19.30 Uhr im Bürgerzentrum

Kartenvorverkauf ab sofort in der Gemeindebücherei zu den üblichen Öffnungszeiten:

5,00 €/Person

An der Abendkasse: 6,50 €/Person.

Durch die Inanspruchnahme des Kartenvorverkaufs würden Sie uns die Planung etwas erleichtern. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Teilnahme unsere kulturellen Bemühungen.

Herzliche Einladung.

Ihr Büchereiteam
Anita Köth und Claudia Kober

Bastelprogramm der Gemeindebibliothek

Oktober 2015 – Februar 2016

Basteln für Kinder ab 6 Jahre
Anmeldung erforderlich
Unkostenbeitrag: 2,50 €
jeweils freitags um 15.30 oder 16.30 Uhr
Bitte mitbringen: Stifte, Kleber, Schere, Pinsel

09.10.2015	Wir basteln Blätterkinder
13.11.2015	Wir basteln einen Rattanvogel
11.12.2015	Weihnachtsbasteln (Engel aus Holzkugeln)
15.01.2016	Wir basteln einen Schornsteinfeger (Löffelkerlchen)
12.02.2016	Wir bemalen einen Tontopf (Serviettentechnik)

Das komplette Bastelprogramm ist auch als Download im Internet abrufbar unter:
<http://www.schwanfeld.de/Bibliothek.html>.
Herzliche Einladung an alle Kinder.

Ihr Büchereiteam
Anita Köth und Claudia Kober

Berichte von Institutionen / Vereinen und Gruppierungen

Pfarrgemeinde



Stellvertretend für unsere Senioren-Tanzgruppe, durch Frau Adelhardt und Frau Wiesner, hat die Kath. Kirchen-

stiftung Schwanfeld 300 € für die Neuanschaffung der Stühle und Tische (für den Pfarrsaal) erhalten. Hierfür bedanken wir uns recht herzlichst.
Pfr. Benkert und eure Kirchenverwaltung Schwanfeld

Musikverein



Unser Musiker Edmond Herold feiert seinen instrumentalen Erfolg. Mit seiner Trompete hat er die D3-Prüfung bestanden und damit das Gold-Abzeichen erworben. Hierbei handelt es sich um eine musikalische Leistungsprüfung des Nordbayerischen Musikbunds auf sehr hohem Niveau. So müssen fundierte Kenntnisse in der Musiktheorie nachgewiesen werden und sehr anspruchsvolle Pflichtstücke in der Praxisprüfung gespielt werden können. Der D3-Abschluss berechtigt unter anderem zur weiterführenden Dirigentenausbildung. Im Namen des Musikvereins gratuliere ich unserem Edmond ganz herzlich zu diesem Erfolg, der nur durch die Kombination aus Talent und Fleiß zu erreichen ist.

Steven Jonas
1. Vorsitzender

Ministranten



Gemeinsam aktiv und lebendig – das Ministrantenwochenende 2015

Am Freitagnachmittag, den 18. September 2015 war es wieder soweit! 33 MinistrantInnen aus Schwanfeld fanden sich am Schulparkplatz ein, um von dort die Reise

zum diesjährigen Ministrantenwochenende anzutreten. Schon auf dem Weg nach Leinach wurde viel gelacht und alle freuten sich auf das bevorstehende Wochenende. Angekommen wurde der Bus ausgeladen und die Zimmer bezogen, wobei alle mit der Zimmereinteilung sehr zufrieden waren. Nachdem die Koffer ausgepackt und die Betten bezogen waren, riefen auch schon die für die Küche zuständigen Oberministranten zum Abendessen. Danach gab es das erste gemeinsame Treffen im Gruppenraum, bei dem zunächst die wichtigsten Regeln für dieses Wochenende verlesen wurden. Da auch dieses Jahr wieder neue MinistrantInnen dabei waren, gab es eine Kennenlernrunde. Nach weiteren Gruppenspielen und einer Fackelwanderung ging es dann zu Bett.

Am frühen Morgen versammelten sich Sportskanonen und Sportmuffel um gemeinsam mit einem Sportprogramm, welches auf die jeweils angepasste Kondition abgestimmt war, in den Tag zu starten. Ausgepowert ging es dann zum leckeren Frühstück, welches sich alle redlich verdient hatten. Frisch gestärkt beschäftigten wir uns am Vormittag mit zwei wichtigen Diensten, die von den Ministranten ausgeführt werden – der Lektorendienst und der Weihrauchdienst. Dazu teilten wir uns in zwei Gruppen ein, wobei die eine mit der Lektorenschulung anfang. Hier hörten wir uns als erstes ein Musterbeispiel an, um anschließend gemeinsam zu erarbeiten, auf was man beim Vorlesen achten muss. Natürlich sollten die Kinder dies dann auch gleich in der Praxis anwenden. Sie übten zuerst in Partnerarbeit, bevor dann jeder einen Text vorlas und von den anderen Gruppenmitgliedern konstruktives Feedback bekam. Parallel dazu befasste sich die andere Gruppe mit dem Weihrauchdienst. In einer nachgebauten Kirche zeigten als erstes zwei Oberministranten den kompletten Ablauf eines Gottesdienstes. Anschließend konnten immer zwei Ministranten einen Durchlauf üben.

Nach einem leckeren Mittagessen hatten die Kinder die Möglichkeit, sich mit einem eigens kreierten Mäppchen für den Schulstart auszustatten. Dieses konnten sie nach Herzenslust bekleben, verzieren und bemalen und ihrer Kreativität dabei freien Lauf lassen. Anschließend hatten alle ein wenig Freizeit, welche viele nutzten, um sich in der großen Turnhalle auszupowern. Gegen Abend kam auch Herr Pfarrer Benkert vorbei, um zusammen mit allen einen jugendgerechten Gottesdienst zu feiern. Hier nahm er die Gelegenheit wahr, sich ganz herzlich bei uns Ministranten zu bedanken. Nach dem gemeinsamen Abendessen ließen wir den Abend traditionell mit dem „Bunten Abend“ ausklingen, zu dem sich jedes Zimmer ein Spiel ausdachte. Von „Wer bin ich?“ bis zu „Menschenmemory“ war alles vertreten und für jeden etwas dabei. Bei „Die perfekte Minute“ mussten verschiedene Aufgaben innerhalb einer Minute gelöst werden. Außerdem durfte natürlich auch unser absolutes Lieblingsspiel „Werwolf“ wieder nicht fehlen. Bevor wir dann alle in unsere Betten fielen, ließen wir uns noch die leckeren selbstgebackenen Kuchen schmecken. So konnte am Ende auf einen überaus gelungenen Tag zurückgeblickt werden.

Am Sonntagmorgen mussten dann leider nach einem Morgensport der etwas anderen Art und dem darauf folgenden Frühstück auch schon wieder die Koffer gepackt

werden. Beim Aufräumen und Putzen der Zimmer und des Hauses halfen alle tatkräftig zusammen, sodass die Arbeit schnell getan war. Zum Mittagessen gab es noch leckere Pizzabrötchen und bevor die Rückreise mit dem Bus angetreten wurde, konnte sich jeder nochmal in einer Abschlussrunde zum Wochenende äußern.

Auch dieses Jahr war das Ministrantenwochenende wieder ein voller Erfolg. Die gemeinsamen Tage sind ein wichtiger Bestandteil unserer Ministrantengruppe und fördern das Zusammengehörigkeitsgefühl. Wir hoffen, dass wir diese Schwanfelder Tradition auch in Zukunft beibehalten können, da so eine Ministrantengemeinschaft etwas ganz Besonderes ist.

(Bericht Markus Jonas)



Katholische Pfarrgemeinde St. Michael Schwanfeld

Freitag

09.10. 18:00 Rosenkranz
18:30 Messfeier

Sonntag

11.10. 9:00 Messfeier
13:30 Rosenkranz

Dienstag

13.10. 18:30 Rosenkranzandacht

Freitag

16.10. 18:00 Rosenkranz
18:30 Messfeier

Sonntag

18.10. 10:15 Messfeier
13:30 Rosenkranz

Mittwoch

21.10. 8:30 Messfeier

Sonntag

25.10. 10:15 Wortgottesfeier
13:00 Tauffeier



Evang. Pfarramt Obereisenheim

Termine Kirche Obereisenheim

11.10. 10.00 Uhr Konfigottesdienst mit Kirchenkaffee
18.10. 9.00 Uhr Gottesdienst
18.10. 10.00 Uhr Kindergottesdienst
18.10. 17.00 Uhr Konzert: Orgel (Martin Sturm) und Tanz (Immo und Lara Buhl)
25.10. 10.00 Uhr Gottesdienst

Termine ev. Matthäuskirche Bergtheim:

18.10. 10.00 Uhr Gottesdienst
24.10. 19.00 Uhr Jugendgottesdienst
25.10. 10.00 Uhr Wirbelwindgottesdienst

Termine

Oktober 2015					
		Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
11	So		KAB	Herbstwanderung nach dem Gottesdienst	durch die Schwanfelder Flur
14	Mi	14:00	Seniorenteam	Seniorenachmittag	Pfarrsaal
15	Do	09:00	KAB	Überregionales Frauenfrühstück bis 11 Uhr	Bürgerzentrum
16	Fr	19:30	Gemeinde	Vereins- und Mannschaftsehrungen	Bürgerzentrum
16	Fr		KjG	Hüttenwochenende für Kinder ab 3. Klasse bis 18.10.	Eichelsdorf - Schullandheim
17	Sa	07:00	Heimat- & Kulturverein	Kulturfahrt nach Mainz	
17	Sa	20:00	Geflügelzuchtverein	Mitgliederversammlung	Altes Kino
18	So	09:30	Pfarrgemeinde	Einzahlung Kirchgeld bis 9.30-10 Uhr und nach dem Gottesdienst bis 11.30 Uhr	Pfarrsaal
20	Di	13:00	Seniorenteam	Fahrt nach Retzbach	
24	Sa	20:00	Kaninchenzuchtverein	Monatsversammlung	Hasenstadl
24	Sa	19:30	Gemeindebücherei	Lesung mit Wilhelm Wolpert	Bürgerzentrum
25	So	14:00	Gemeinde/VHS	SF01: Öffentliche Führung im Bandkeramik-Museum	Bandkeramik-Museum
25	So	17:00	Pfarrgemeinde	Chor Desiderata - Lieder über Leben und Glauben	Kirche St. Michael
26	Mo	19:30	CSU-Ortsverband / Hanns-Seidel-Stiftung	„Solange wie möglich in den eigenen Wänden“	Bürgerzentrum
31	Sa	12:45	Landkreis Schweinfurt	Problemmüllsammlung bis 13:45	ehem. Festplatz Bismarckstr.



**Brauchen Sie Hilfe oder Unterstützung
Dann sprechen Sie uns an**

Helferkreis der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe

Einsatzleitung: Rosi Leiter, Tel. 01 52 / 34 28 47 41

Informationsmaterial zum Mitnehmen finden Sie in ihrer Kirche. Sie können unsere Arbeit auch gerne mit einer Spende unterstützen

Spendenadresse: Helferkreis, Kath. Kirchenstiftung
Konto-Nr. 5215994
BLZ 79069010
IBAN: DE 88 7906 9010 0005 2159 94
BIC: GENO DE F1AT E
Bank: VR-Bank Schweinfurt
Verwendungszweck: Spende f. Helferkreis
Pfarreiengem. Luisenhöhe

Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftspraxis Schweinfurt,
Ludwigstraße 1 in 97421 Schweinfurt
(im Krankenhaus St. Josef)

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis:

Freitag 16-20 Uhr
Samstag 09-20 Uhr
Sonntag 09-20 Uhr
Mittwoch 16-20 Uhr
Feiertag 09-20 Uhr

Zeiten des Bereitschaftsdienstes:

Freitag 13:00 Uhr bis Montag 8:00
Mittwoch 13:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
Feiertage vom Vortag 18:00 Uhr
bis zum Folgetag 8:00 Uhr



In medizinisch dringenden Fällen ist die Bereitschaftsdienstzentrale unter der Telefonnummer 116 117 erreichbar.

Der Notarztdienst bleibt von den Änderungen des Bereitschaftsdienstes unberührt und ist weiterhin über die Telefonnummer 112 erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst:

10./11.10.2015, Matthias Redelberger,
Zehntstr. 1, Schweinfurt, 09721 / 23524

17./18.10.2015, Dr. Stefanie Römmelt,
Würzburger Str. 1, Geldersheim, 09721 / 804587

24./25.10.2015, Volker Schmeling,
Siebenbrückleinsgasse 10, Schweinfurt, 09721 / 24020

Sprechzeiten jeweils von 10-12 Uhr und von 18-19 Uhr.
Auskunft über die Möglichkeit einer zahnärztlichen
Versorgung außerhalb der regulären Praxiszeiten (Not-
dienst) erhalten Bürger auch unter der Telefonnummer
01805 /191313 oder unter www.notdienst-zahn.de.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

08.10.-09.10. K. Hoffmann,
Niederwerrn, Friedhofstr. 1 – 09721-749090

09.10.-12.10. J. Blume,
Schweinfurt, Ludwigstr. 1 – 09721-7599888

12.10.-13.10. Praxis Dr. Fösel,
Schonungen, Bachstr. 7 – 09721-50707

13.10.-14.10. J. Blume,
Schweinfurt, Ludwigstr. 1 – 09721-7599888

14.10.-16.10. M. Helmreich,
Schweinfurt, Siebenbrückleinsgasse 6 – 09721-25272

16.10.-17.10. Praxis Dr. Fösel,
Schonungen, Bachstr. 7 – 09721-50707

17.10.-18.10. M. Helmreich,
Schweinfurt, Siebenbrückleinsgasse 6 – 09721-25272

18.10.-19.10. Praxis Dr. Fösel,
Schonungen, Bachstr. 7 – 09721-50707

19.10.-20.10. J. Blume,
Schweinfurt, Ludwigstr. 1 – 09721-7599888

20.10.-21.10. Praxis Dr. Fösel,
Schonungen, Bachstr. 7 – 09721-50707

21.10.-23.10. J. Blume,
Schweinfurt, Ludwigstr. 1 – 09721-7599888

23.10.-24.10. Praxis Dr. Fösel,
Schonungen, Bachstr. 7 – 09721-50707

24.10.-25.10. M. Helmreich,
Schweinfurt, Siebenbrückleinsgasse 6 – 09721-25272

25.10.-26.10. J. Blume,
Schweinfurt, Ludwigstr. 1 – 09721-7599888

Die Zeiten gelten an Werktagen von abends 18.00 - mor-
gens 8.00, mittwochs und freitags von 13.00 - 8.00, am
Wochenende von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr.



Apotheken - Notfalldienst

Oktober 2015

8.	Do	H	15.	Do	C	22.	Do	K
9.	Fr	I	16.	Fr	D	23.	Fr	L
10.	Sa	K	17.	Sa	E	24.	Sa	M
11.	So	L	18.	So	F	25.	So	A
12.	Mo	M	19.	Mo	G	26.	Mo	B
13.	Di	A	20.	Di	H	27.	Di	C
14.	Mi	B	21.	Mi	I	28.	Mi	D

- A Plus-Apotheke in der Setz,
Veitshöchheim (09 31) 9 21 33
Schönborn-Apotheke, Werneck (0 97 22) 76 76
- B Rosen-Apotheke, Poppenhausen (0 97 25) 65 10
Plus-Apotheke am Bahnhof,
Veitshöchheim (09 31) 9 15 00
St.-Mauritius-Apotheke, Estenfeld (0 93 05) 4 22
- C Hubertus-Apotheke, Arnstein (0 93 63) 58 48
St.-Laurentius-Apotheke, Zell (09 31) 46 13 54
- D Löwen-Apotheke, Niederwerrn (0 97 21) 7 48 20
Rats-Apotheke, Rimpf (0 93 65) 98 50
St.-Margareten-Apotheke,
Margetshöchheim (09 31) 49 84
- E Falken-Apotheke, Veitshöchheim (09 31) 9 15 40
Schwanen-Apotheke,
Schwanfeld (09384) 882445
- F Apotheke-am-Dürrbach, Würzburg (09 31) 9 74 14
Rathaus-Apotheke, Euerbach (09726) 907930
Mohren-Apotheke, Karlstadt (0 93 53) 341
- G Apotheke Vanselow, Werneck (0 97 22) 83 27
VitaFit-Apotheke am Krankenhaus,
Karlstadt (0 93 53) 983074
Sonnen Apotheke, Kürnach (0 93 67) 9 82 04 62
- H Anker-Apotheke, Niederwerrn (0 97 21) 4 83 45
Markt-Apotheke, Zellingen (0 93 64) 14 15
Plus-Apotheke, Güntersleben (0 93 65) 99 39
- I Brunnen-Apotheke, Dittelbrunn (0 97 21) 4 16 88
Franken-Apotheke, Karlstadt (0 93 53) 76 92
Michaelis-Apotheke, Kürnach (0 93 67) 14 40
- K Hubertus-Apotheke, Bergtheim (0 93 67) 9 06 60
Brunnen-Apotheke am Saupurzl,
Karlstadt (0 93 53) 36 37
- L St.-Burkard-Apotheke, Örlenbach (0 97 25) 7 10 40
St. Vitus-Apotheke, Rottendorf (0 93 02) 22 63
Turm-Apotheke, Zellingen (0 93 64) 99 46
- M Werntal-Apotheke Werneck (0 97 22) 94 48 58
Rudolph-Glauber-Apotheke,
Karlstadt (0 93 53) 70 98

vhs – Außenstelle Schwanfeld (SF)

Persönliche und telefonische Anmeldungen sind möglich im Rathaus Schwanfeld zu den Öffnungszeiten (Mo 9-12 Uhr; Mo + Mi + Fr 14.30-17 Uhr).

Ansprechpartnerin im Rathaus:
Renate Feuerbach, Tel.: 09384/97170,
E-Mail-Adresse: info@schwanfeld.de
Anschrift: Rathausplatz 2, 97523 Schwanfeld.

Das vollständige Programm wurde bereits im Kembach Kurier Nr. 18/2015 veröffentlicht und ist auch im Internet unter <http://www.schwanfeld.de/VHS.html> abrufbar.

Einzelveranstaltungen

Schwanfeld - unsere Heimat:

SF01 – Führung im Bandkeramik-Museum
So am 25.10., 1 mal Schwanfeld, 14 Uhr,
Bandkeramik-Museum Schwanfeld, 3 € Eintritt

SF02 – Pflegebedürftigkeit und Depression im Alter
Rebecca Seemann, Mi am 4.11., 19.30-21 Uhr,
Bürgerzentrum Schwanfeld, Eintritt frei

Kurs

Programm für Kinder

Eine Einrichtung der Gemeinde Schwanfeld

SF10 – Italienischer Kochkurs für Kinder ab 8 Jahren
Diana Hick, Sa am 23.1., 1 mal, 9.30-12.30 Uhr,
Mittelschule Schwanfeld, 17



Landratsamt Schweinfurt

Die vollständigen Pressemitteilungen können Sie auf der Internetseite des Landkreises nachlesen unter <http://www.landkreis-schweinfurt.de> > Aktuelles

Konflikte vermeiden, Konflikte lösen – Kostenfreie Abendveranstaltungen für Frauen

„Kannst du mal bitte?“ oder „Hast du grad einen Moment Zeit?“ Wenn die Antwort auf diese Fragen von Kollegen oder dem Partner „Nein“ lautet, ist der Konflikt meist vorprogrammiert. Zwei kostenfreie Abendveranstaltungen speziell für Frauen befassen sich mit dem Thema Konfliktvermeidung bzw. Konfliktlösung. Die Veranstaltungen am 6. Oktober und 24. November finden jeweils im Landratsamt Schweinfurt statt. Die Themen der kostenfreien Abendveranstaltungen sind:

- Di 6.10., 18-21 Uhr: Nie mehr unter Wert verkaufen – Gehaltsgespräche führen
- Di 24.11., 18-21 Uhr: Jeder Situation gewachsen – souveräner Umgang mit Konflikten

Alle Angebote finden Sie auch auf www.frauundberuf-rsg.de.

Anmeldungen sind möglich unter Telefon 0971/7236 – 204 oder per E-Mail an beratung@rsg-bad-kissingen.de.

Technik-Schnuppertage für Mädchen in den Herbstferien

Die naturwissenschaftlich/technischen Schnuppertage finden in diesem Jahr zum 16. Mal statt. Am Dienstag, 3. November 2015, möchten die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, am 4. und 5. November 2015 Schaeffler Technologies AG & Co. KG in Schweinfurt Mädchen und junge Frauen für Technik begeistern. Schülerinnen der 8. bis 12. Jahrgangsstufe der Mittelschulen, Realschulen, Fachoberschulen und Gymnasien können in den Herbstferien Spaß mit Wissenswertem verbinden und sich selbst zum Thema Technik testen.

Die Teilnehmerinnen können sich an Workshops bei Schaeffler Technologies AG & Co. KG und an der FHWS beteiligen. Sie können ausprobieren und neue Einblicke gewinnen und kommen mit technischen Berufen in Kontakt, lernen wie der Alltag der Ingenieurin aussehen kann und welche Inhalte die Ingenieurstudiengänge prägen. Die Anmeldung findet in der Zeit vom 26. September bis 11. Oktober 2015 online unter www.schnuppertage-sw.de statt.

Ein besonderes Angebot für Schülerinnen, die nicht in Schweinfurt wohnen, ist der kostenlose Bustransfer aus den Landkreisen Bad Kissingen, den Haßbergen, Main-Spessart, Rhön-Grabfeld und Schweinfurt.

Flüchtlinge – Großunterkunft ist vom Tisch

Laut THW-Präsident keine Bundeseinrichtung in der Region Schweinfurt

Die gemeinsame Intervention von Oberbürgermeister Sebastian Remelé und Landrat Florian Töpfer bei Bundeskanzlerin Merkel und Bundesinnenminister de Maizière war erfolgreich:

In Schweinfurt entsteht bis auf weiteres keine Großunterkunft des Bundes für Flüchtlinge. Aufgrund der Intervention durch Remelé und Töpfer befinden sich weder die im Stadtgebiet liegende Askren Manor, noch die Conn Barracks im Landkreis Schweinfurt, weiter auf der Liste der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) für geeignete Standorte von Bundesunterkünften für Flüchtlinge.

Außerdem, so der THW-Präsident, werde seitens des Bundes für die Flüchtlingsunterbringung auch in Zukunft mit keiner Bundesliegenschaft im Raum Schweinfurt mehr ohne die Zustimmung der kommunalen Ebene geplant.

„Diese Entscheidung ist eine gute Nachricht für uns. Eine Zuweisung von 5.000 oder gar 10.000 Flüchtlingen wäre für die Region schlichtweg nicht schulterbar gewesen“, sind sich OB und Landrat einig.

Im Landkreis Schweinfurt sind im Rahmen von Gemeinschaftsunterkünften, Notfallunterkünften sowie dezent-

tralen Unterkünften bereits derzeit rund 1100 Flüchtlinge untergebracht. In der Aufnahmeeinrichtung an der Niederwerrner Straße im Stadtgebiet (Ledward Kaserne) halten sich aktuell rund 1700 Flüchtlinge auf.

Landkreis sucht dringend Pflegefamilien

Die Situation unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge ist in den letzten Wochen und Monaten immer wieder Thema in den Medien. Im Landkreis Schweinfurt sind die Kapazitäten in Jugendhilfeeinrichtungen zwischenzeitlich erschöpft und es werden nun dringend Pflegefamilien für junge Menschen gesucht, die ohne Angehörige nach Deutschland geflüchtet sind.

Gesucht werden Pflegeeltern, die Erfahrung im Umgang mit jungen Menschen haben und offen sind für andere Kulturen und Lebensstile. Dabei bedarf es für die Begleitung eines Jugendlichen keiner Familie im herkömmlichen Sinne. Auch kinderlose Paare oder Alleinstehende mit Erziehungserfahrung kommen infrage. Eine Altersgrenze gibt es nicht. So können auch ältere Personen, die eigene Erziehungserfahrung haben und fest im Leben stehen, den jungen Menschen oft wichtige Partner sein.

Interessierte können sich beim Pflegekinderdienst des Amtes für Jugend und Familie im Landratsamt Schweinfurt melden. Ansprechpartnerinnen sind Frau Gebauer, Tel. 09721/55-444 und Frau Zenk, Tel. 09721/55-415.

Unterfränkische Frauen in der Kommunalpolitik

Die unterfränkischen Gleichstellungsbeauftragten laden erstmals über kommunale Grenzen hinweg aktive Kommunalpolitikerinnen der Städte und Landkreise sowie politisch interessierte Frauen am Samstag, 10. Oktober 2015, von 10 bis 15.30 Uhr zu einem gemeinsamen Aktionstag in das Landratsamt Würzburg ein. Im Mittelpunkt steht das gegenseitige Kennenlernen und die Vernetzung und Unterstützung untereinander.

Frauen aus dem Landkreis Schweinfurt können sich per E-Mail gleichstellung@irasw.de oder Fax 09721/55 78 465 anmelden. Zudem können Frauen mit Interesse am kommunalpolitischen Engagement in begrenzter Zahl und nach vorheriger Anmeldung teilnehmen.

Hip Hop Workshop für Kinder ab acht Jahren

Am Samstag, 24. Oktober, von 14 bis 16.30 Uhr, veranstaltet die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt einen Hip Hop Workshop in der Tanzschule „Tanz an“ in Schwebheim für interessierte Kinder ab acht Jahren. Der Workshop ist für Anfänger. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Anmeldung bis 16.10.2015 und Infos unter Telefon 09721 55-519 oder per E-Mail koja@irasw.de.

Download der Ausschreibung im Internet unter www.koja-schweinfurt.de unter „Aktuelles“.

Auszeichnungen

Für seine besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen wurde Kreisbrandrat **Holger Strunk** aus Eßleben mit dem Steckkreuz ausgezeichnet. Im Beisein von Landrat Florian Töpfer und Wernecks Bürgermeisterin Edeltraud Baumgartl übergab Regierungspräsident Dr. Paul Beinhofer die Auszeichnung im Namen des bayerischen Innenministers.

Kurt Berger (66) aus Röhlein ist mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden. Im Beisein der stellvertretenden Landrätin Christine Bender überreichte Regierungspräsident Dr. Paul Beinhofer die Auszeichnung gemeinsam mit Staatssekretär Gerhard Eck in der Residenz in Würzburg.



Kreisjugendring

Forschen für Kids mit dem KJR Naturwissenschaftlichen Gesetzen auf der Spur

Zum Abschluss der Herbstferien lädt der KJR am 07.11.2015 alle neugierigen Kids zwischen 6 und 9 Jahren zu einem Forschertag ein. An unserem Forschertag haben die Kinder die Möglichkeit nach Herzenslust alles zu verschiedenen Forscher-Themen in allen Varianten zu erforschen, auszuprobieren und zu erkunden. Hast du schon mal ausprobiert: Wie man einen Fallschirm baut? Wie man eine eigene Windmühle baut? Wie man einen Wirbel in der Flasche erzeugen kann? Ob man mit einem Löffel malen kann? Fragen über Fragen...

Der Forschertag beginnt um 10.00 Uhr und endet um 16.00 Uhr, die Teilnahmekosten betragen 15 € inklusive kindgerechtem Mittagessen plus Getränk.

Nähere Informationen und Anmeldung unter 09721/55-508 bzw. unter www.kjr-sw.de.

Impressum

Der Kembach-Kurier erscheint alle zwei Wochen jeweils am Donnerstag und wird kostenlos an alle Haushalte in Schwanfeld verteilt.

Herausgeber und verantwortlich für den Anzeigenteil:
delta-druck peks, Inh. Bernd Deppisch
Am Weiherlein 1, 97523 Schwanfeld,
Telefon 09384/8827999, Fax 09384/8827997
E-Mail: info@delta-druck-peks.de
Internet: www.delta-druck-peks.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Richard Köth, 1. Bürgermeister
Rathausplatz 2, 97523 Schwanfeld,
Tel. 09384/97170, Fax 971725

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Aus Platzgründen behalten sich der Herausgeber und Redaktion Kürzungen bei eingesandten Artikeln vor. Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Anzeigenteil

Ackerland/Grünland zu pachten / kaufen gesucht.
Pachtzahlung auf Wunsch 1/4-jährlich oder monatlich.
Tel. 09384-882917 oder sprechen Sie auf unseren
Anrufbeantworter, wir rufen gerne zurück.

Ackerland zu kaufen gesucht!
Tel. 0172-8180754

**Schwanfelder Ackerland von Schwanfeldern
angebaut!** Auch wir suchen ständig Ackerland
und Grünflächen zu pachten oder zu kaufen.

Patrick Biener, Schwanfeld
Tel. 09384/204 (bis 14 Uhr)
oder 0171/4427207



**Wir helfen Leben retten.
Dazu brauchen wir Sie
am 23. Oktober.**

Menschen die an Blutkrebs erkranken,
brauchen einen Stammzellen-Spender um
geheilt zu werden. Um die richtigen
Spender zu finden, führen wir am

23. Oktober 2015, von 11.00 - 17.00 Uhr,
in der ÜZ in Lülsfeld

eine „Typisierungs-Aktion“ für Menschen
zwischen 18 und 45 Jahren durch. Das ist
eine harmlose Blutentnahme, dauert nur we-
nige Minuten und kostet Sie nichts. Sie kön-
nen dadurch aber zum Lebensretter werden.
Bevor Sie mitmachen, lesen Sie unbedingt
alle Informationen auf unserer Internetseite.



Wohnung für 2 Personen in Schwanfeld, Erstbezug, BJ. 2015,
Excl. Badezimmer, High-End EBK, WW-FBH, kontr. Wohnraumlüftung,
ELW in EFH mit separatem Eingang sorgen für absolute Privatsphäre
Terrasse (13 m²) & Gartenanteil (ca. 40 m²) in voller Südausrichtung,
70 m² Wfl., Stellplatz, 595 € warm, 0171/3501967 (tägl. nach 17 Uhr)

IHR KOMPETENTER PARTNER

RUND UMS DACH!

**KAISER
& RUMPEL**
— BEDACHUNGEN GMBH —



Mit unserer jahrzehntelangen Berufserfahrung im
Dachdeckerhandwerk können wir Ihnen eine Vielzahl
von Leistungen bieten:

- Dacheindeckung
- Zimmererarbeiten
- Wärmeschutz
- Flachdachabdichtung
- Dachsanierung
- Spenglerarbeiten
- Dachbegrünung
- Asbestsanierung
- Blitzschutz
- Fassadenbekleidung
- Gerüstbau
- Dachfenstereinbau
- Kleinreparaturen
- Terrassenbeläge

Sie haben Fragen?
Wir liefern Ihnen die Antworten!

Kaiser & Rumpel tel.: 09384 / 88 26 90
Bedachungen GmbH fax: 09384 / 88 26 926
Am Stöckig 3 info@kaiser-rumpel.de
97241 Opferbaum www.kaiser-rumpel.de



Ihre persönliche
Druckerei!



www.delta-druck-peks.de

Am Weiherlein 1 | 97523 Schwanfeld
fon 09384.88 27 999 | fax 09384.88 27 997
info@delta-druck-peks.de | www.delta-druck-peks.de